

Kunstfeuerwerk in Hannover: Niki, Kusama und Murakami vereint!

Erleben Sie die Ausstellung „Niki. Kusama. Murakami. Love You For Infinity“ im Sprengel Museum Hannover ab Februar 2025.

Hannover, Deutschland - Am 9. Januar 2025 öffnet das Sprengel Museum Hannover die Türen zur Ausstellung „Niki. Kusama. Murakami. Love You for Infinity“. Diese bedeutende Schau ist der Schenkung von über 400 Arbeiten von Niki de Saint Phalle an das Museum im Jahr 2000 gewidmet. Die Ausstellung vereint Werke von Niki de Saint Phalle, Yayoi Kusama und Takashi Murakami und präsentiert auf über 2.000 Quadratmetern eine vielfältige thematische Spannweite. Zu sehen sind unter anderem Saint Phalles „Schießbilder“ und „Nanas“, Kusamas „Infinity Room“-Installationen sowie Murakamis charakteristische Wandtapeten.

Die Kuratoren Stefan Gronert, Reinhard Spieler, Nora Niefanger und Talia Walthe zeigen, wie die unterschiedlichen künstlerischen Handschriften der drei Künstlerinnen Gemeinsamkeiten und Unterschiede aufweisen. Die Themen der Ausstellung umfassen Lebensfreude, existenzielle Bedrohungen, Feminismus, weibliche Selbstbehauptung und männliche Dominanz. Alle drei Künstler*innen nutzen bunte, ausdrucksstarke Farbwelten und Formen, um sich mit Fragen zu Kunst und Konsum, Leben und Tod, Sexualität und Traumata auseinanderzusetzen. Niki de Saint Phalle erlangte internationale Bekanntheit durch ihre Nana-Figuren, die 1974 in Hannover ausgestellt wurden. Ihre Werke sind politisch aufgeladen und prägen das Stadtbild. Auch Kusamas Werk ist

durch eine einprägsame Bildsprache gekennzeichnet, während Murakami eine kommerzialisierte Bildsprache mit hohem Wiedererkennungsfaktor entwickelt hat, wie [hannover.de](https://www.hannover.de) berichtet.

Besucherzahlen und kommende Ausstellungen

Im vergangenen Jahr verzeichnete das Sprengel Museum Hannover einen Anstieg der Besucherzahlen auf über 147.000, was einen Zuwachs von 40.000 im Vergleich zum Vorjahr darstellt. Die erfolgreiche Ausstellung „Pablo Picasso | Max Beckmann“ zog im Frühjahr 85.000 Interessierte an. Für 2025 hat das Museum ein abwechslungsreiches Programm in Planung, das neben der Herbstausstellung „Niki. Kusama. Murakami. Love You For Infinity“ auch eine Retrospektive zur Künstlerin Grethe Jürgens im Februar und eine Ausstellung mit dem Titel „Stand Up!“, die die feministische Avantgarde der 1970er-Jahre beleuchtet, umfasst. Zum Jahresende wird eine Retrospektive der Künstlerin Käthe Steinitz folgen.

Die Ausstellung „Love You For Infinity“ wird die herausragenden Werke von Niki de Saint Phalle, Yayoi Kusama und Takashi Murakami zusammenführen und dabei die verschiedenen Facetten und Themen der zeitgenössischen Kunst beleuchten. Darüber hinaus wird das Sprengel Museum innovative Projekte vorstellen, wie die Installation „Mimese (Futsch)“ von Lotte Lindner und Till Steinbrenner, die am 7. Februar 2025 eröffnet wird. Weitere Ausstellungen und Veranstaltungen sind geplant, um die Vielfalt künstlerischen Schaffens zu präsentieren, wie [sprengel-museum.de](https://www.sprengel-museum.de) informiert.

- Übermittelt durch [West-Ost-Medien](#)

Details

Ort

Hannover, Deutschland

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.hannover.de• www.sprengel-museum.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at